

GEMEINDE ERZHAUSEN

Beschlussvorlage

- öffentlich -

Drucksache III/129

| | |
|---------------------|---------------------|
| Aktenzeichen: | |
| federführendes Amt: | 03 Finanzverwaltung |
| Sachbearbeiter/in: | Herr Frese |
| Datum: | 18.12.2002 |

| Beratungsfolge | Termin | Bemerkungen |
|----------------------------|------------|-------------|
| Gemeindevertretung | 27.01.2003 | |
| Haupt- und Finanzausschuss | 06.03.2003 | |
| Gemeindevertretung | 10.03.2003 | |

Änderung der Hundesteuersatzung vom 14. Dezember 1998
hier: Steuersätze

Beschlussvorschlag:

Satzung zur Änderung der Satzung über die Hundesteuer der Gemeinde Erzhausen vom 14. Dezember 1998

Aufgrund der §§ 5 und 51 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 01. April 1993 (GVBl. 1992 I S. 534), zuletzt geändert durch Gesetz vom 20.06.2002 (GVBl. 2002 I, S. 342) sowie der §§ 1, 2 und 7 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (KAG) vom 17. März 1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31. Oktober 2001 (BGBl. S. 434), hat die Gemeindevertretung der Gemeinde Erzhausen in ihrer Sitzung am die folgende

Satzung zur Änderung der Satzung über die Hundesteuer

vom 14. Dezember 1998 beschlossen:

Artikel I

§ 5 Abs. 1 erhält folgende Fassung:

| | |
|---|------------|
| Die Steuer beträgt jährlich | |
| für den ersten Hund | 36,00 Euro |
| für den zweiten Hund | 48,00 Euro |
| für den dritten und jeden weiteren Hund | 60,00 Euro |

Artikel II

Diese Änderungssatzung tritt rückwirkend zum 01. Januar 2003 in Kraft.

Sachdarstellung:

In der Sitzung der Gemeindevertretung vom 16. Dez. 2002 wurde ein Ankündigungsbeschluss zur Änderung der Hundsteuersätze gefasst. Anbei erhalten Sie den Entwurf der Satzungsänderung: